

Update-Information zur Version 3.3

Neuerungen und Erweiterungen in MediFox therapie

Neu

Mit MediFox therapie 3.3 erhalten Sie noch mehr Unterstützung bei der Terminplanung. Während Sie jetzt im Terminplan ganz einfach Reservierungen für Patienten eintragen können, informiert Sie die Wiedervorlage über Verordnungen mit fehlenden Folgeterminen und potenziellen Frequenzüberschreitungen. Grafische Anpassungen im Terminplan geben Ihnen zudem einen noch besseren Überblick über die aktuelle Planung. Detaillierte Informationen zu den aktuellen Neuerungen erhalten Sie auf den folgenden Seiten.

Inhaltsübersicht

- Terminplanung – [Seite 2](#)
- Wiedervorlage – [Seite 7](#)
- Allgemeine Neuerungen – [Seite 8](#)
- Tipps & Tricks – [Seite 9](#)

Weitere nützliche Informationen sowie Tipps & Tricks zu MediFox therapie finden Sie auch in unserem [Blog](#). Zu allgemeinen Themen rund um MediFox informieren wir darüber hinaus regelmäßig auf unserer [Facebook-Seite](#).

Terminreservierungen im Terminplan

Im Terminplan können Sie jetzt Terminreservierungen für Patienten eintragen, ohne dafür Verordnungen anlegen zu müssen. Die Reservierungen können anschließend Verordnungen zugeordnet und so in konkrete Termine umgewandelt werden. Weitere Informationen ab [Seite 2](#).



Unter www.medifox.de/kunden-login finden Sie sämtliche Newsletter zu MediFox therapie sowie das Handbuch zum PraxisPad auch zum Herunterladen.

Weitere Highlights

Visuelle Optimierung des Terminplans

Der Terminplan wurde grafisch so optimiert, dass Sie jetzt auf einen Blick noch mehr Informationen zu der aktuellen Planung erhalten. Unter anderem wird jetzt zu jedem Termin angezeigt, um die wie viele Behandlungseinheit es sich handelt. Mehr dazu lesen Sie auf [Seite 5](#).

Erweiterung der Wiedervorlage

Die Wiedervorlage wurde um den Bereich „Verordnungen“ erweitert, in dem alle Verordnungen mit fehlenden Folgeterminen und potenziellen Frequenzüberschreitungen aufgeführt werden. Weitere Informationen zu dem neuen Bereich erhalten Sie auf [Seite 7](#).

Termine exakt platzieren

Mit dem PraxisPad können Sie Termine jetzt noch einfacher an der gewünschten Stelle des Terminplans positionieren, indem Sie den Termin beim Einfügen gedrückt halten und dann in der Terminspalte nach oben oder nach unten verschieben. Ausführliche Informationen zu dieser neuen Funktion erhalten Sie auf [Seite 6](#).

MediFox therapie live erleben!

Besuchen Sie uns im September 2018 auf den Fachmessen „therapie on tour“ und „THERAPRO“:

- THERAPRO – 7. & 8. September, Essen
 - therapie on tour – 28. & 29. September, Bochum
- Seien Sie dabei und überzeugen Sie sich live von den neuen Funktionen in MediFox therapie. Wir freuen uns auf Sie.

Terminplanung

Neue Funktionen und Ansichten im Terminplan

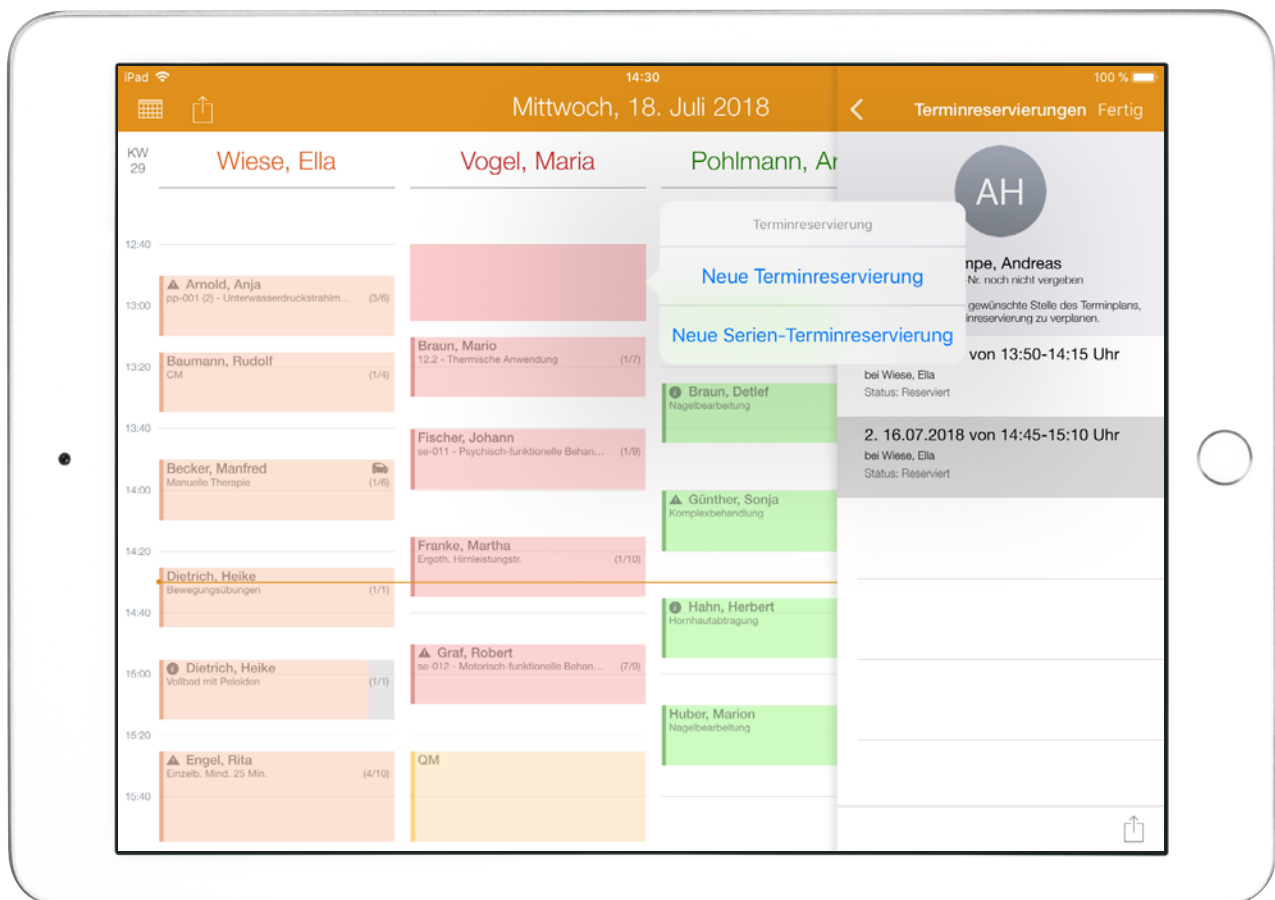
Terminreservierung im Terminplan

Im Terminplan können Sie jetzt auch Reservierungen für Patienten eintragen – und das ganz ohne Verordnung. Das ist u.a. für Dauerpatienten praktisch, die ihre Termine schon im Vorfeld reservieren und die dazugehörigen Verordnungen später nachreichen. Wird die Verordnung dann nachgereicht, können Sie der Reservierung einfach die entsprechende Verordnung zuweisen und die Reservierung damit in einen Termin umwandeln (diese Funktion ist für alle Verordnungen verfügbar, die ab Version 3.3 erstellt wurden).

Um eine Terminreservierung anzulegen, rufen Sie im Terminplan über das Pluszeichen oben rechts die Schnellerfassung auf und wählen dann einen Patienten aus, für den Sie eine Terminreservierung eintragen möchten. Anschließend tippen Sie unter „Verordnungen“ erneut oben rechts auf das Pluszeichen und wählen die Option „Neue Terminreservie-


rung“ aus. Als würden Sie einen normalen Termin eintragen, tippen Sie jetzt an die Stelle des Terminplans, an der die Terminreservierung eingetragen werden soll. Sie haben dann die Möglichkeit, eine einfache Terminreservierung oder eine Serien-Terminreservierung anzulegen.

Wenn Sie die Option „Neue Reservierung“ wählen, wird eine einzelne Reservierung an ausgewählter Stelle eingetragen. Die Reservierung wird dabei mit einer Standard-Dauer von 25 Minuten eingetragen. Die Standard-Dauer können Sie natürlich über den MediFox Kundenservice individuell an Ihre Bedürfnisse anpassen lassen. Haben Sie sich für die Option „Neue Terminreservierung“ entschieden, können Sie aus den Optionen „Serien-Terminreservierung“ und „Dauer-Serien-Terminreservierung“ wählen. Bei einer Serien-Terminreservierung können Sie die Anzahl der zu reservierenden Termine vorgeben (z.B. 6 Termine), während Dauer-Serien-Terminreservierungen ohne definiertes Ende eingetragen






Neu: Terminreservierungen in MediFox therapie

werden. In beiden Fällen geben Sie vor, wann die Serien-Terminreservierung beginnen soll und in welchem Rhythmus die Termine wiederholt werden sollen (z.B. wöchentlich).

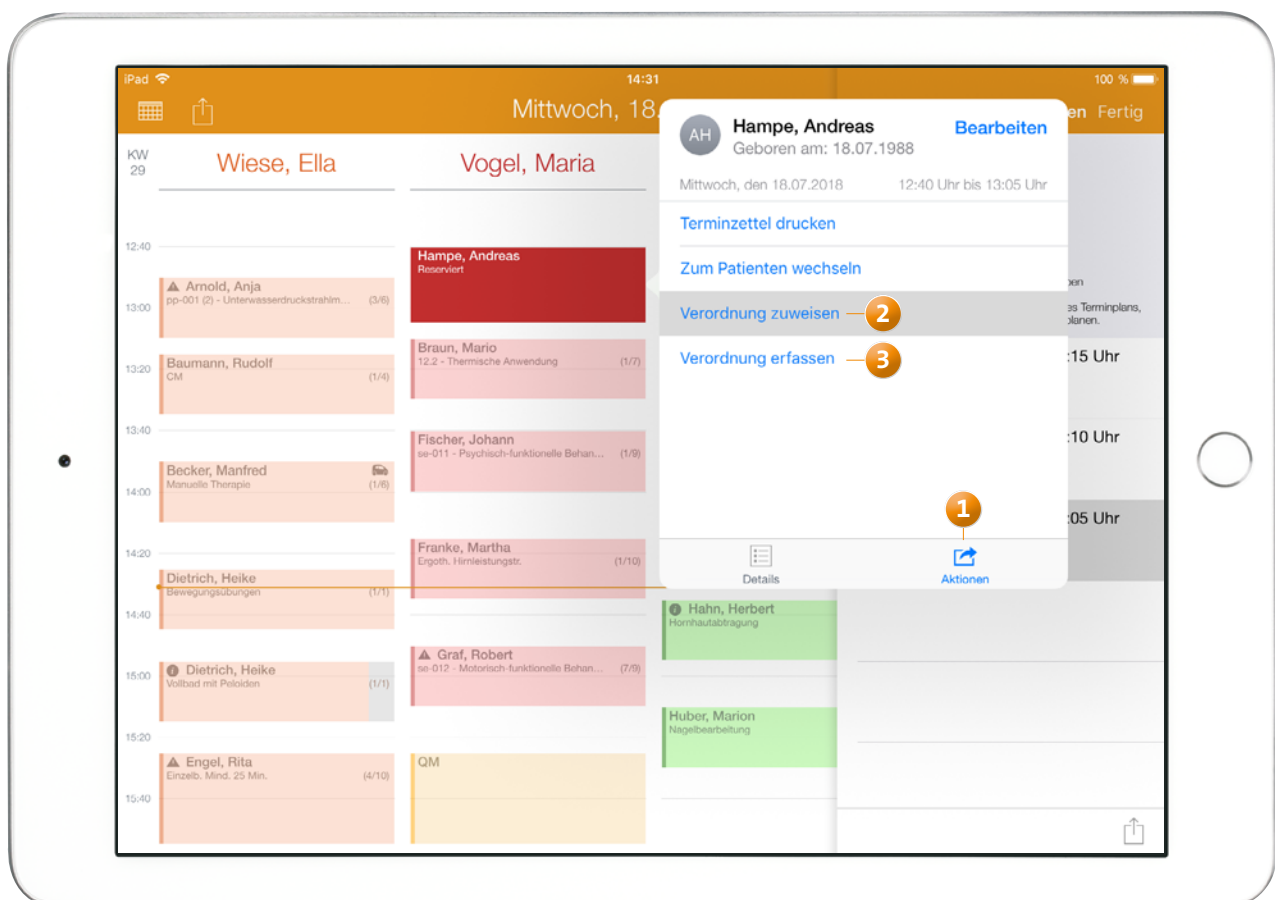
Die eingetragenen Terminreservierungen können Sie anschließend über die Terminleiste im Terminplan oder in den Patientenstammdaten unter „Verordnungen“ einsehen. In beiden Bereichen steht Ihnen die Aktionsschaltfläche  zur Verfügung, über die Sie Terminzettel für die reservierten Termine ausdrucken oder als PDF-Datei exportieren können.

Natürlich können Sie die Reservierungen auch genau wie reguläre Termine aus dem Terminplan löschen oder innerhalb des Terminplans verschieben.


Sobald Ihnen die Verordnung zu den reservierten Terminen vorliegt, können Sie die Reservierungen durch konkrete Be-

handlungstermine ersetzen. Wählen Sie dazu z.B. im Terminplan eine Terminreservierung durch Antippen aus und rufen Sie dann in der Detailansicht den Punkt „Aktionen“  auf. Mit der Aktion „Verordnung zuweisen“  können Sie der Reservierung dann die passende Verordnung zuordnen. Wurde die Verordnung noch nicht elektronisch in MediFox therapie erfasst, können Sie auch die Aktion „Verordnung erfassen“  auswählen und die zur Reservierung passende Verordnung direkt über den Terminplan anlegen.

Anschließend wird die ausgewählte Terminreservierung in einen konkreten Termin umgewandelt. Möchten Sie mehrere Terminreservierungen in Termine umwandeln, wählen Sie die Funktion „Reservierte Termine zuweisen“ aus, wie auf der folgenden Seite beschrieben.

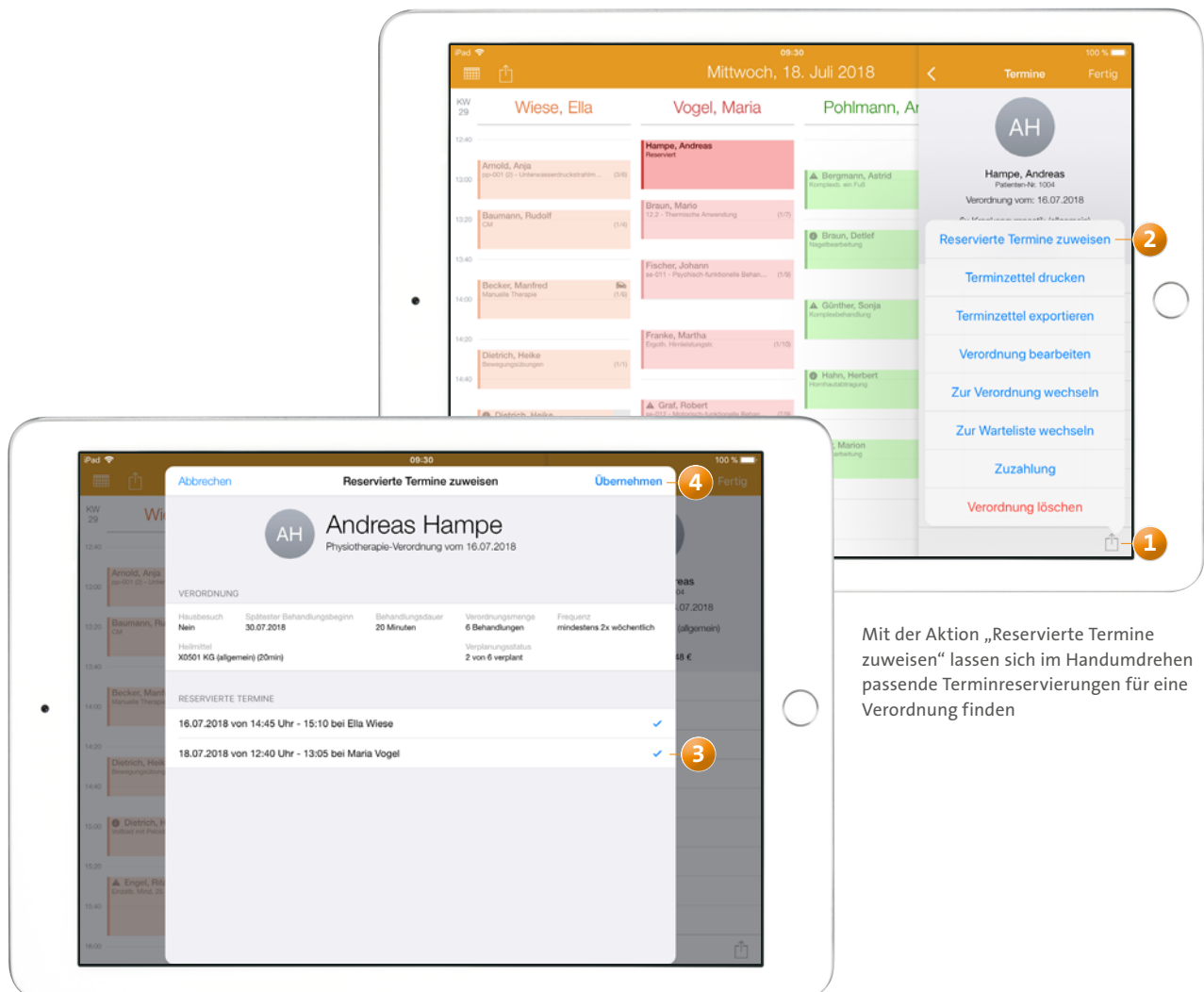


Terminreservierungen können mit Verordnungen verknüpft und dadurch in konkrete Termine umgewandelt werden

Darüber hinaus können Sie auch direkt aus den Verordnungen heraus festlegen, welche bestehenden Terminreservierungen mit entsprechenden Behandlungseinheiten belegt werden sollen. Rufen Sie dazu über die Schnellerfassung im Terminplan eine Verordnung auf, sodass die Terminleiste der Verordnung geöffnet ist. Tippen Sie dann in der Terminleiste unten rechts auf die Aktionsschaltfläche  **1** und wählen Sie die Option „Reservierte Termine zuweisen“ **2** aus. Daraufhin öffnet sich ein Dialog, in dem Ihnen alle derzeitigen Terminreservierungen des Patienten aufgezeigt werden. Wählen Sie hier einfach alle Reservierungen durch Antippen aus, die Sie mit Behandlungseinheiten für die ausgewählte Verordnung belegen möchten **3**. Sobald Sie Ihre Auswahl mit „Übernehmen“ **4** speichern, werden die ausgewähl-

ten Reservierungen in konkrete Termine umgewandelt und der Dialog schließt sich. Auf diese Weise finden Sie für alle Verordnungen schnell die passenden Terminreservierungen.

Wenn Sie den Vorgang ein weiteres Mal ausführen, werden Ihnen die ehemaligen Terminreservierungen nicht mehr aufgezeigt, da diese bereits belegt wurden. Ihnen werden also immer nur die derzeit noch nicht mit einer Verordnung versehenen Terminreservierungen zur Auswahl angeboten.



Mit der Aktion „Reservierte Termine zuweisen“ lassen sich im Handumdrehen passende Terminreservierungen für eine Verordnung finden

Visuelle Optimierung des Terminplans

Für eine bessere Übersicht und mehr Aussagekraft wurde der Terminplan um weitere grafische Elemente ergänzt. So erkennen Sie z.B. abgesagte Termine oder Termine von Privatpatienten schon auf den ersten Blick. Folgende Anpassungen enthält Version 3.3 für Sie:

- Damit Sie direkt erkennen, wie weit die Behandlung eines Patienten fortgeschritten ist, wird Ihnen jetzt je Termin aufgezeigt, um den wievielten Termin einer Verordnung es sich handelt **1**. MediFox bezieht sich dabei auf die innerhalb der Verordnung hinterlegte Verordnungsmenge der Heilmittel bzw. Artikel. Sieht die Verordnung z.B. acht Therapieeinheiten vor, wird der dritte Termin mit dem Zusatz „3/8“ ausgewiesen.
- Passive Termine werden jetzt mit einem grauen Balken anstelle des P-Symbols dargestellt, damit sich diese noch besser von den regulären Terminen abheben und direkt ins Auge fallen **2**.
- Termine, die sich auf eine Privatverordnung beziehen, werden ab sofort mit einem Stern markiert. So grenzen sich Privat- und Kassenleistungen optisch ab **3**.
- Abgesagte Termine werden jetzt dadurch gekennzeichnet, dass der Name des Patienten durchgestrichen ist. Zusätzlich wird das „x“ bei ausgefallenen und abgesagten Terminen von einem Kreis umschlossen, damit dieses deutlicher hervorsticht **4**.
- Termine, die nicht der aktuell ausgewählten Filiale zugeordnet sind, werden im Terminplan leicht transparent dargestellt und setzen sich damit von den derzeit relevanten Terminen ab **5**.
- **6** In den Stammdaten der Mitarbeiter können Sie jetzt Kurznamen eingeben, die dann anstelle des regulären Namens in der Terminalsäule des Mitarbeiters angezeigt



Der Terminplan wurde um weitere grafische Elemente ergänzt, die Ihnen einen noch besseren Überblick über die aktuelle Planung bieten

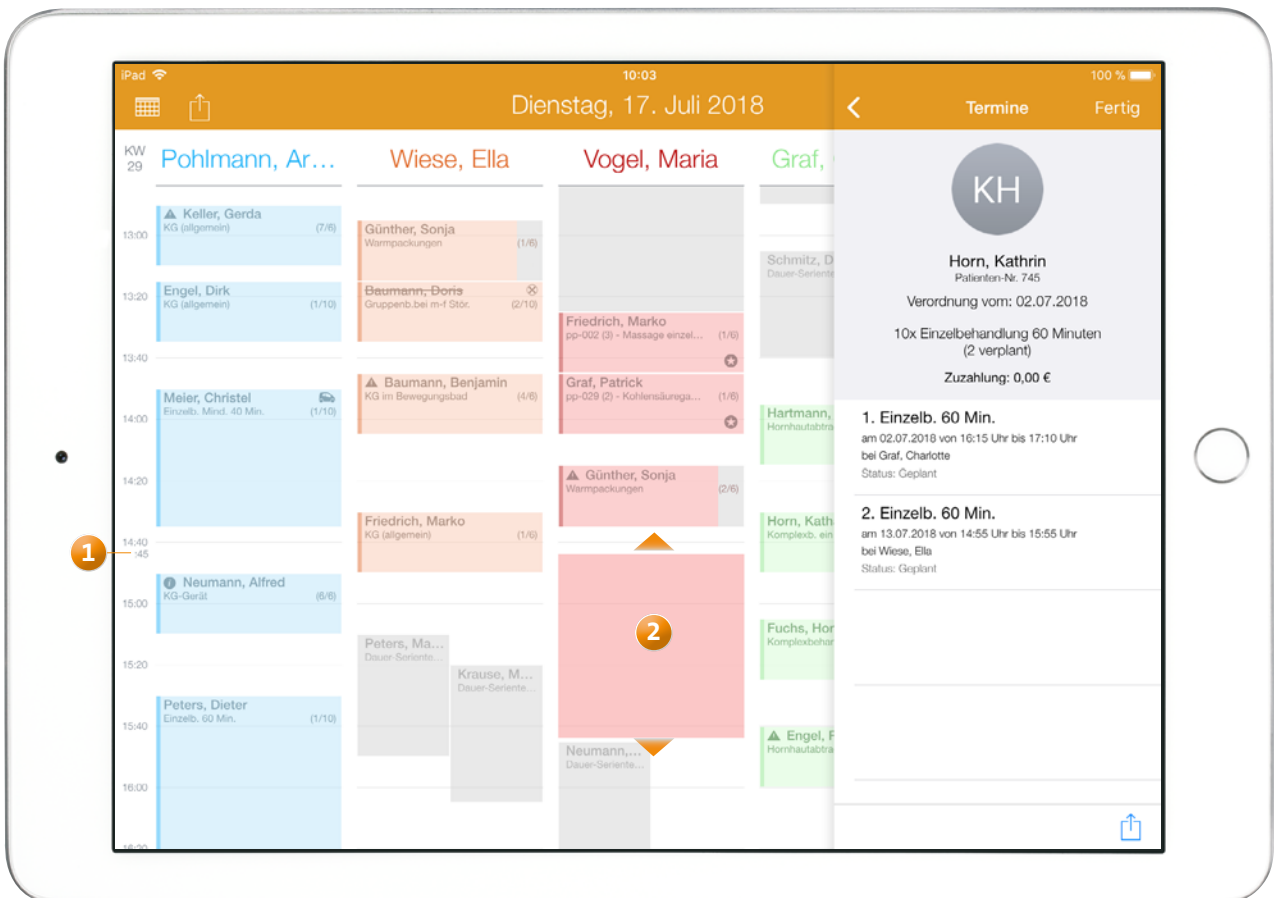
werden. Der Kurzname darf dabei aus maximal sechs Zeichen bestehen. Das ist besonders für Mitarbeiter mit längerem Vor- bzw. Nachnamen praktisch, da deren Namen sonst nicht vollständig in der Terminspalte angezeigt werden könnten.

Termine exakt positionieren

Beim Hinzufügen eines Termins zum Terminplan wurden Termine bisher immer direkt an der Stelle eingetragen, die Sie im Terminplan angetippt haben.

Ab sofort können Sie mit dem PraxisPad Termine noch genauer im Terminplan positionieren: Rufen Sie im Terminplan zunächst wie gewohnt eine Verordnung über die Schnellerfassung auf. Tippen Sie nun an die Stelle des Terminplans, an die der neue Termin eingefügt werden soll, und halten Sie den Finger auf dem Display gedrückt. Auf der Zeitleiste auf der linken Seite wird nun die Zeit angezeigt, an der Sie

den Termin aktuell positionieren würden **1**. Ziehen Sie den Termin nun innerhalb der Terminspalte nach oben oder nach unten **2**, bis Sie die passende Uhrzeit erreicht haben. Der Termin wird nun an entsprechender Stelle eingetragen. Auf diese Weise können Sie Termine exakt positionieren und ersparen sich damit gleichzeitig das manuelle Nachbearbeiten der Uhrzeiten.



Durch kurzes Gedrückthalten können Termine zunächst exakt positioniert werden, bevor diese im Terminplan eingetragen werden

Wiedervorlage

Dank Wiedervorlage umfassend informiert


Neuer Bereich „Verordnungen“

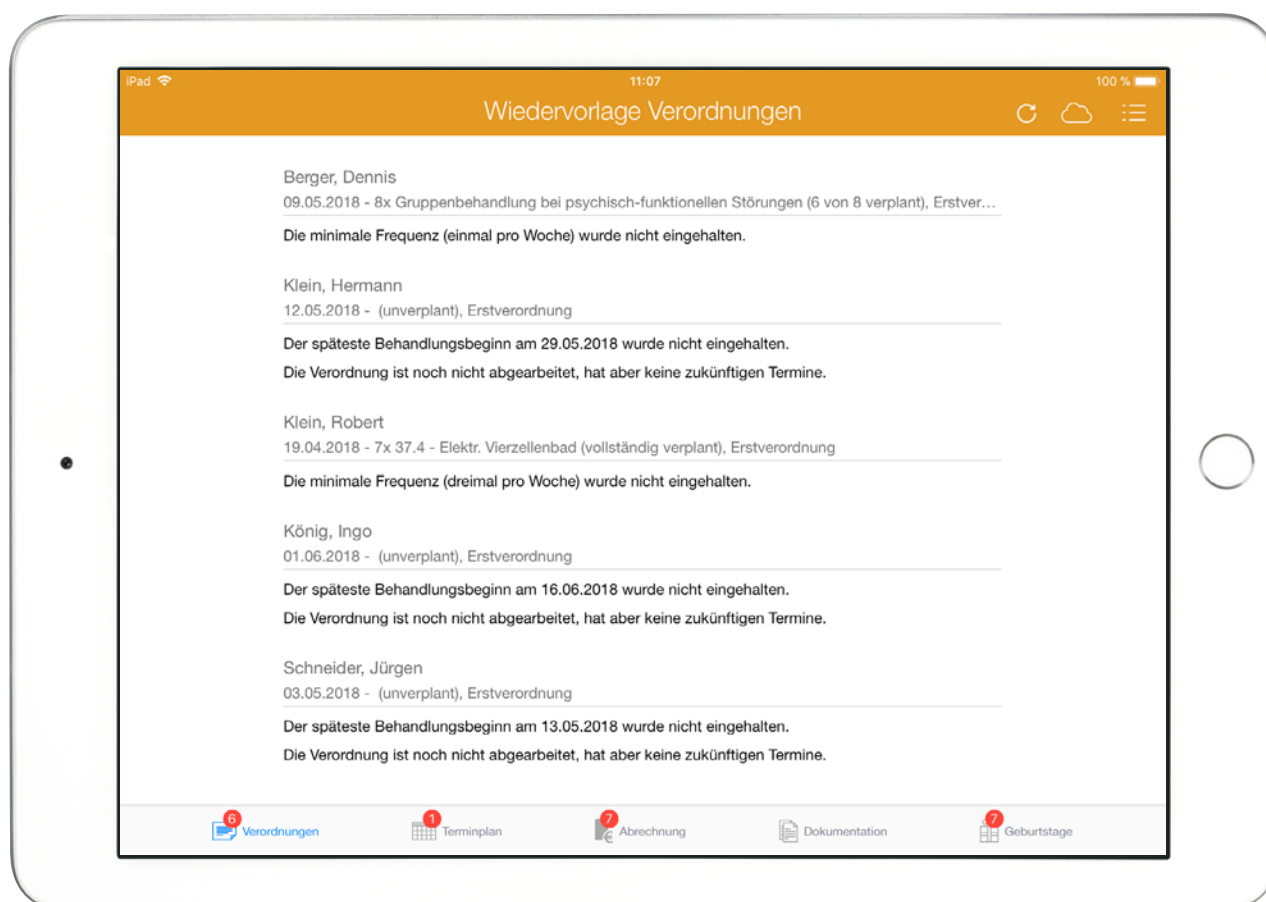
Damit Sie darüber in Kenntnis gesetzt werden, wenn Behandlungen zu spät begonnen oder nicht regelmäßig durchgeführt werden, wurde die Wiedervorlage um den Bereich „Verordnungen“ erweitert. In diesem Bereich führt MediFox alle Verordnungen auf, deren geplanter Behandlungsbeginn oder deren Behandlungsfrequenz sich nicht mit der Terminplanung deckt. Konkret werden Verordnungen unter folgenden Voraussetzungen in der Wiedervorlage gelistet:

- Der späteste Behandlungsbeginn wurde bereits erreicht, ohne dass ein Termin vergeben oder erbracht wurde.
- Die geplante Behandlungsfrequenz wurde unterbrochen. Bei täglich geplanten Behandlungen würde MediFox z.B. warnen, wenn am Vortag keine Behandlung stattgefunden hat. Genauso würde MediFox bei wöchentlich zu erbringenden Behandlungen in der darauffolgenden

Woche und bei monatlich zu erbringenden Behandlung nach 28 Tagen über nicht fristgerecht erfolgte Behandlungen informieren.

- Die Verordnung wurde noch nicht vollständig verplant und die Anzahl der bisherigen Termine reicht nicht aus, um die Verordnung abzurechnen.

Wenn Sie eine Verordnung aus der Wiedervorlage antippen, werden Sie direkt zum Terminplan weitergeleitet, wo die Termineiste für die ausgewählte Verordnung eingeblendet wird. So können Sie direkt weitere Termine verplanen und dafür sorgen, dass die Behandlung zeitnah begonnen bzw. fortgesetzt wird. Über die Aktionsschaltfläche  in der geöffneten Termineiste können Sie außerdem zur Verordnung wechseln, um diese vollständig einzusehen und bei Bedarf zu bearbeiten.



In der Wiedervorlage prüft MediFox jetzt unter anderem darauf, ob der späteste Behandlungsbeginn der Verordnungen eingehalten wurde

Allgemeine Neuerungen

Preislisten einfacher entwerfen, Heilmittel schneller identifizieren

Excel-Datei zur Erstellung von Privat-Preislisten verfügbar

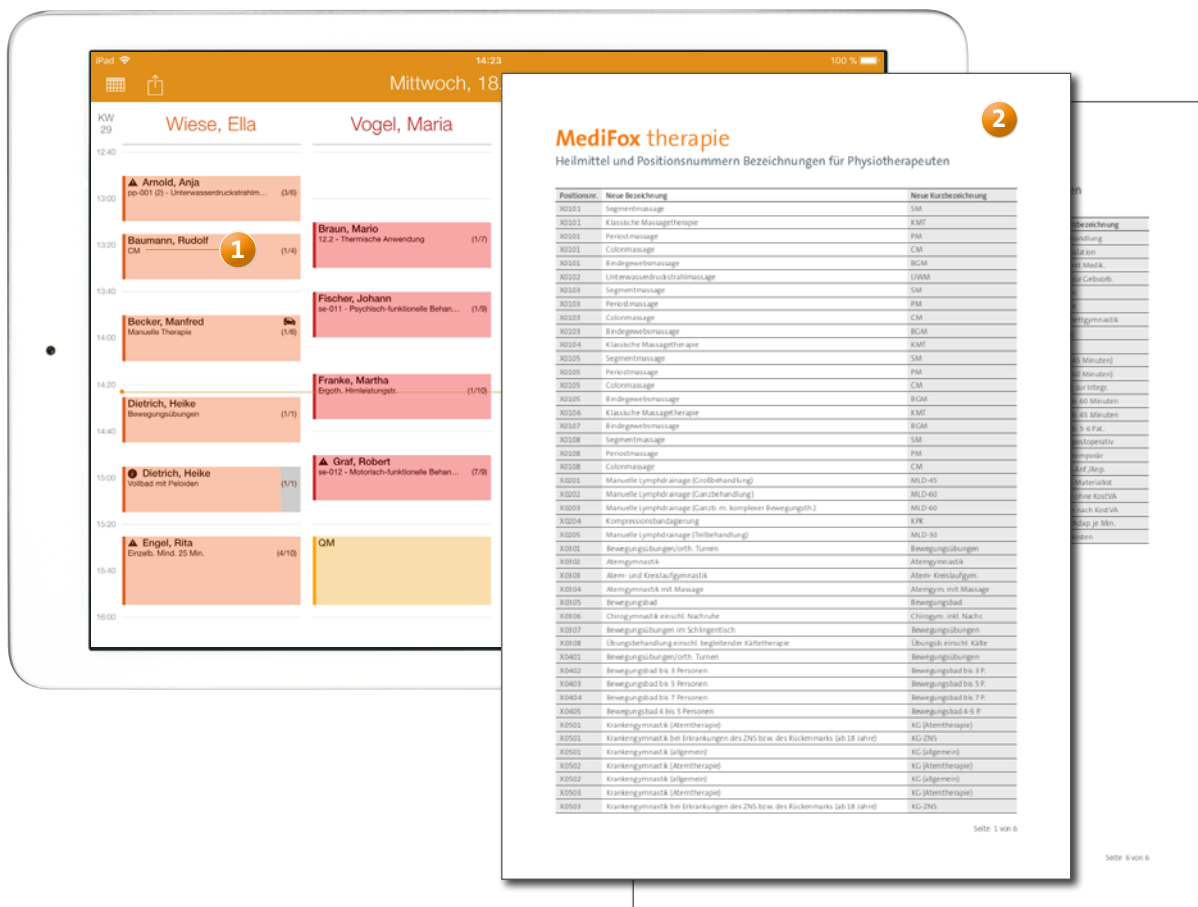
Wenn Sie spezielle bzw. individuelle Preise für Privatleistungen abrechnen wollen, stellt Ihnen der Kundenservice hierzu gerne eine Excel-Datei zur Verfügung, in der Sie Ihre Artikel mit Bezeichnung, Preis, Steuersatz, Gültigkeit usw. hinterlegen können. Damit wird das Erstellen entsprechender Preislisten für Sie so komfortabel wie möglich.

Die grundlegenden Angaben werden dabei bereits in der Excel-Liste überprüft – Sie erhalten also Hinweise dazu, wenn Sie in der Tabelle ungültige Werte eingeben. So wird gewährleistet, dass die von Ihnen erstellten Preislisten später reibungslos durch den Kundenservice in Ihr System übertragen werden können. Wenn auch Sie eigene Preislisten für Privatzahler erstellen möchten, fordern Sie die entsprechende Excel-Datei einfach über den MediFox Kundenservice an.

■ Kontakt: service-therapie@medifox.de

Anpassung der Heilmittelbezeichnungen

Nicht immer lässt sich anhand der Heilmittelbezeichnung oder der Heilmittelpositionsnummer eindeutig erkennen, welches Heilmittel zu erbringen ist. So lässt z.B. eine Positionsnummer wie X0101 auf mehrere Heilmittel schließen, während sich aus der Heilmittelbezeichnung „Wärmetherapie“ mehrere Positionsnummern ableiten lassen. Damit Sie in MediFox therapie trotzdem direkt erkennen, welches Heilmittel z.B. hinter einem Termin steckt, wurden für alle Heilmittel eindeutige Kurzbezeichnungen definiert. Diese Kurzbezeichnungen wie z.B. „KMT“ für „Klassische Massage“ finden u.a. im Terminplan Anwendung. So werden die für einen Termin vorgesehenen Heilmittel stets durch deren Kurzbezeichnung repräsentiert **1**. Einen Überblick über die verwendeten Kurzbezeichnungen bieten die Listen der Heilmittel und Positionsnummern **2**, die Sie über www.medifox.de/kunden-login beziehen können.



Heilmittel werden ab sofort durch einheitliche Kurzbezeichnungen repräsentiert

Tipps & Tricks

Hilfreiche Tipps für die Arbeit mit dem PraxisPad

Tipps zum Umgang mit der Tastatur

Patientendokumente, Verordnungen oder Notizen zu Terminen – in Ihrem Praxisalltag müssen Sie viel dokumentieren. Da ist es hilfreich, die Funktionen zu kennen, die Ihnen die integrierte Tastatur des PraxisPads bietet. Hier drei Tipps zum Umgang mit der digitalen Tastatur:

- Zum Einfügen von Sonderzeichen bzw. Umlauten wie ó oder ê halten Sie auf der Tastatur einfach eine Buchstabetaste gedrückt. Daraufhin wird Ihnen eine Reihe der für diesen Buchstaben verfügbaren Sonderzeichen eingeblendet **1**. Ziehen Sie den Finger jetzt einfach über das gewünschte Zeichen und lassen Sie dann los. Schon wird das ausgewählte Zeichen eingefügt.
- Um Zahlen oder Sonderzeichen wie 1, 2, & oder @ einzutragen, müssen Sie die Tastatur nicht umstellen. Halten Sie stattdessen einfach eine Buchstabetaste gedrückt, die mit der entsprechenden Zahl bzw. dem Sonderzeichen belegt ist, und ziehen Sie den Finger dann nach unten **2**.
- Gerade in umfassenden Dokumentationen kann es hilfreich sein, schnell zwischen Textpassagen hin- und herzuspringen. Legen Sie dafür einfach zwei Finger auf der Tastatur auf und halten Sie kurz gedrückt. Alle Buchstaben und Zahlen werden ausgeblendet und Sie können jetzt mit beiden Fingern wie auf einem Touchpad über die Tastatur wischen, um den Cursor bzw. den Zeiger an die entsprechende Textstelle zu bewegen **3**.



Die Tastatur des iPads verfügt über zahlreiche Zusatzfunktionen

Apps schnell ausblenden

Wenn Sie die MediFox therapie-App schnell schließen möchten, legen Sie einfach vier oder fünf Finger auf dem Bildschirm auf und ziehen Sie diese zu einem Punkt zusammen. Schon wird die App geschlossen. Beachten Sie bitte, dass die App dabei nicht beendet und Sie nicht aus MediFox therapie abgemeldet werden. Die Funktion eignet sich daher hauptsächlich dazu, die Anwendung kurzzeitig auszublenden und anschließend wieder aufzurufen.

Paralleles Arbeiten mit mehreren Apps

Sie können mit MediFox therapie arbeiten und parallel dazu eine andere App wie Ihren persönlichen Kalender oder Ihr E-Mail-Postfach aufrufen. Ziehen Sie dazu während MediFox therapie geöffnet ist einen Finger vom unteren Bildschirmrand ein Stück in den Bildschirm hinein, sodass das „Dock“ mit den verfügbaren Apps eingeblendet wird **1**.

Tippen Sie die gewünschte App aus dem Dock mit einem Finger an und ziehen Sie die App dann in einen beliebigen Bereich des Bildschirms. Die zweite App wird nun im Vordergrund in minimierter Ansicht geöffnet **2**. So können Sie z.B. eine E-Mail an einen Patienten verfassen, während dessen Stammdaten im Hintergrund in MediFox therapie geöffnet sind.

Um die im Vordergrund geöffnete App wieder zu schließen, ziehen Sie diese einfach im Kopfbereich zum rechten Bildschirmrand hinaus **3**.

Hinweis:

Einige der hier beschriebenen Tipps und Tricks stehen Ihnen eventuell erst ab iOS 11 zur Verfügung.



Auf dem iPad können Sie parallel mit mehreren Apps arbeiten

MediFox GmbH

Junkersstraße 1 ■ 31137 Hildesheim ■ Telefon: 0 51 21 28 29 170 ■ Telefax: 0 51 21 28 29 1-99 ■ E-Mail: info@medifox.de ■ Internet: www.medifox.de ■ Sparkasse Hildesheim ■ BLZ 259 501 30 ■ Konto Nr. 681 681
IBAN-Nummer: DE08 2595 0130 0000 6816 81 ■ BIC/SWIFT-Code: NOLADE21HIK ■ USt-Id: DE 273 172 894 ■ AG Hildesheim HRB 202124 ■ Geschäftsführung: Christian Städtler, Dr. Thorsten Schliebe